Objekt:	Baumstudie
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle
Inventarnummer:	III-06346

Beschreibung

Studie eines an einem Hang stehenden, partiell abgestorbenen Eichenbaumes. Mit schnellen, großzügigen Strichen umreisst Müller den typischen knorrigen Wuchs der Eiche; kleine wellenförmige Federstriche sowie Aquarell und Deckfarben in Grüntönen geben die wolkige Belaubung des Baumes. Weiter oben liegende Äste und Astverzweigungen bleiben kahl. Wenngleich das Blatt nicht signiert ist, lässt es sich mit Sicherheit Friedrich Müller, gen. Maler Müller zuschreiben und stilistisch in sein Oeuvre der Jahre 1774/1775 einordnen. NSt

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:
Aus dem Nachlass von Ferdinand Günther-Prestel (1848-1910). | Erworben 1912 bei Max Ziegert (1852-1930), Frankfurt am Main.

Grunddaten

Material/Technik:	Feder in Braun, Wasserfarbe und opake Wasserfarbe über Graphit auf Vergépapier
Maße:	Blatt: 326 x 199 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1774
	wer	Friedrich Müller (Maler) (1749-1825)
	wo	

Schlagworte

- Baumstudie
- Naturdarstellung
- Naturstudie
- Pflanzenstudie
- Zeichnung

Literatur

- Hennig, Mareike | Struck, Neela (Hgg.) (2022): Zeichnen im Zeitalter Goethes. Zeichnungen und Aquarelle aus dem Freien Deutschen Hochstift (Katalog zur gleichnamigen Ausstellung vom 27.08.2022 - 06.11.2022). München, Kat. 21, S. 94 (Beitrag: Neela Struck)
- Sattel Bernardini, Ingrid / Schlegel, Wolfgang (1986): Friedrich Müller 1749-1825. Der Maler. Landau (Pfalz), S. 293